8344 CONVERSIOLOGIE, Abschnitt 1, Modul 1

Die Ermittlung der emotionalen Grundkonstitutionen und deren Belastung

Was fehlt mir bloß? Die CONVERSIOLOGIE ist eine von Karin S. Mayr entwickelte Methode im alternativen Gesundheitsbereich, bei der genau diese Frage der Kundin oder dem Kunden beantwortet werden kann. Aufgrund der exakten Beobachtung von Deutungsfeldern an Füßen, Händen, Ohren und Körper steht der gesamte Körper im Mittelpunkt. Äußere Merkmale an den Deutungsfeldern werden inneren Unstimmigkeiten, ausgelöst durch emotional, physisch oder organisch produziertem Stoffwechselmüll, zugeordnet. Auf Basis dieser Ergebnisse, werden maßgeschneiderte Optimierungsempfehlungen erarbeitet, um den Stoffwechselmüll abzutragen, der aus Sicht der Conversiologie als Auslöser verschiedenster Erkrankungen gilt.

- Emotional
- Persönlichen Leitsätzen als Affirmationen
- Seelenkräuter-Essenzen
- Physisch
- Individuellen Bewegungsabläufen
- Manueller Körperarbeit
- Organisch
- Personalisierter Kulinarik
- Grund- und Aufbaumischungen

Die Trainingsinhalte:

- Der Fuß - Tagebuch eines Menschen
- Emotionale Deutungsfelder
- Die 12 Seelenattribute
- Das Feststellen der Veranlagung und wie diese gelebt wird
- Optimierungsmaßnahmen

Durch die visuelle Konstitutionsermittlung ist es möglich, Ursachen zu ermitteln, um dem Menschen mit konkreten und alltagstauglichen Maßnahmen zum gewünschten Wohlbefinden zu verhelfen. CONVERSIOLOGIE ist nicht nur ein Begleit- oder Nachsorgeindikator, sondern auch für den gesundheitsorientierten Menschen wichtig, in der Stärkung der natürlichen Resilienz.

Die Trainingsziele:

Dieses Einstiegsmodul lehrt, hinter die Kulissen eines Menschen zu blicken und ihn so wahrzunehmen, wie er wirklich ist. Die Wissenschaft zeigt auf, dass 30% der Verhaltensweisen angeboren sind. Diese gilt es zu deuten. Etwaige Unausgewogenheit der Veranlagung werden mit Leitsätzen und Seelenkräutern optimiert, damit das physische und organische Konstrukt vor Belastungen verschont bleibt.

- Interpretation zahlreicher Merkmale wie Überbeine, Verkrümmungen, Verhornung, Schwellung, Dornwarzen, Hallux-Valgus, Spreizfuß, Plattfuß, Hammerzehe uvm.
- Angeborene Seelenattribute und antrainierte Eigenschaften des Menschen ermitteln
- Auswirkung auf Organe und physische Körperbereiche feststellen
- Optimierung mittels Seelenkräutern und Leitsätzen

8344 CONVERSIOLOGIE, Abschnitt 1, Modul 1

Die Ermittlung der emotionalen Grundkonstitutionen und deren Belastung

Dieses Seminar endet mit einer Teilnahmebestätigung und berechtigt zur Teilnahme am Kurs CONVERSIOLOGIE Abschnitt 1, Module 2-4.

Die Zielgruppe:

- Masseurinnen und Masseure
- Physiotherapeutinnen und -therapeuten
- Fußpfleger:innen
- alle interessierten Personen

Die Voraussetzungen:

- keine Vorkenntnisse erforderlich

Die Trainerin:

Karin Mayr, die österreichische Begründerin, hat 20 Jahre lang Conversiologie erforscht und in zahlreichen Publikationen die Methode beschrieben.

Weiterführende Trainings:

CONVERSIOLOGIE Abschnitt 1, Module 2-4
CONVERSIOLOGIE Abschnitt 2, Module 5-12